

Notfallinjektion zur Behandlung AdrenalNET der Nebennierenkrise

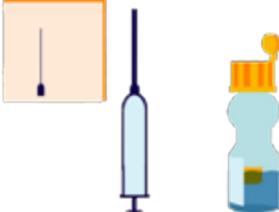
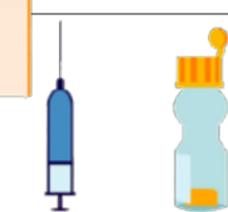
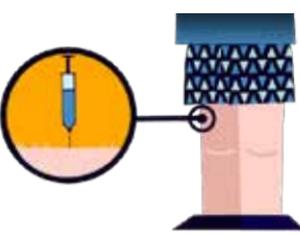


Was ist zu tun, wenn man eine Nebennierenkrise vermutet.

Wie man die Notfallspritze vorbereitet.

Wie man die Notfallspritze verabreicht.

Weitere Informationen auf <https://adrenals.eu/de/video/>
in der Animation "Wie funktioniert die Notfallspritze?"

| | |
|---|--|
|  <p>1</p> |  <p>2</p> |
|  <p>3</p> |  <p>4</p> |
|  <p>5</p> |  <p>6</p> |
|  <p>7</p> |  <p>8</p> |
|  <p>9</p> |  <p>10</p> |

Die Notfalltasche enthält die Ampulle mit dem Medikament (Hydrocortison), eine Spritze und 2 Nadeln. Geben Sie das Medikament, auch wenn Sie sich nicht ganz sicher sind, ob es sich um eine Nebennierenkrise handelt. Das Medikament hat keine Nebenwirkungen.

Das Injektionsfläschchen mit dem Medikament

Drücken Sie kräftig auf den Plastikdeckel, dass sich die Flüssigkeit mit dem Pulver vermischen kann.

Mischen Sie beides vorsichtig.

Es soll nicht schäumen.

Wenn die Flüssigkeit klar ist, stecken Sie die dicke Nadel auf die Spritze.

Ziehen Sie die Flüssigkeit in die Spritze auf.

Nehmen Sie jetzt die dicke Nadel ab und setzen die dünne Injektionsnadel auf die Spritze.

Halten Sie die Nadel nach oben gerichtet. Drücken Sie auf den Kolben bis ein Tropfen an der Nadelspitze erscheint und keine Luft mehr in der Spritze enthalten ist.

Stechen Sie die Nadel in den mittleren seitlichen Oberschenkel (im Notfall auch durch die Kleidung hindurch) und verabreichen Sie das Medikament vollständig.

Bei einer Nebennierenkrise sollte ca. 30 min nach der Medikamentengabe eine Besserung eintreten. Wählen Sie in jedem Fall auch die 112 (Notfallnummer der meisten europäischen Länder) UND rufen Sie den behandelnden Endokrinologen an.